

PRESSEMITTEILUNG

UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION

Jasmin Schwarz
Tel.: 07031 68842-10
Mail: jasmin.schwarz@sindelfingen.org

20. November 2025

Starker Mittelstand in Maichingen: Oberbürgermeister Markus Kleemann, Wirtschaftsförderer Felix Rapp und Ortsvorsteher Wolfgang Stierle besuchen die Schnorr GmbH

Im Rahmen eines Unternehmensbesuchs bei der Schnorr GmbH in Maichingen informierten sich Oberbürgermeister Markus Kleemann, Wirtschaftsförderer Felix Rapp und Maichingens Ortsvorsteher Wolfgang Stierle über die aktuellen Entwicklungen des international tätigen Spezialisten für Tellerfedern. Geschäftsführer Dr. Alexander Karl gab Einblicke in das Traditionsunternehmen, das seit Jahren erfolgreich wächst und seine internationale Präsenz weiter ausbaut.

Das Produktspektrum der Schnorr GmbH ist breit gefächert: Neben Tellerfedern – dem Kernprodukt – produziert das Unternehmen Sicherungs- und Spannscheiben sowie Wellfedern für vielfältige technische Anwendungen. Die Fertigung erfolgt ausschließlich in Deutschland und steht international für höchste Qualität. Der Exportanteil liegt bei etwa 50 Prozent. In der Sindelfinger Firmenzentrale werden zudem Produktentwicklungen und Ingenieurleistungen erbracht.

Oberbürgermeister Markus Kleemann betont die Relevanz eines starken Mittelstands für den Sindelfinger Wirtschaftsstandort: „Die Schnorr GmbH ist ein hervorragendes Beispiel für mittelständische Stärke in Sindelfingen, Maichingen und Darmsheim. Das Unternehmen zeigt, wie man mit Know-how, Innovationskraft und klarer Strategie auch in herausfordernden Zeiten wachsen kann. Dass dieses weltweite Wachstum aus Maichingen heraus gesteuert wird, ist ein wertvolles Zeichen für unseren Wirtschaftsstandort. Ich danke Herrn Dr. Karl für den offenen Austausch und die interessanten Einblicke.“

„Besonders bemerkenswert ist, dass die Schnorr GmbH selbst in den derzeit herausfordernden Zeiten weiterhin wächst und ihre starke Position ausbaut. Mit ihrer Innovationskraft und kontinuierlichen Weiterentwicklung zeigt das Unternehmen eindrucksvoll, wie gut es für die Zukunft aufgestellt ist. Ich danke Herrn Dr. Karl für den spannenden Einblick in den Betrieb“, sagt Felix Rapp, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH (WSG).

Solide Position im internationalen Markt

Die Schnorr Gruppe beschäftigt heute weltweit rund 280 Mitarbeitende, 200 davon am Sindelfinger Standort. Das Unternehmen hat sein weltweites Vertriebsnetz in den vergangenen Jahren weiter verdichtet. Mit inzwischen neun Tochtergesellschaften – von Nordamerika über Europa bis Asien – ist die Schnorr GmbH weltweit vertreten. Zuletzt wurde im Jahr 2024 mit Schnorr Thailand das jüngste Tochterunternehmen eröffnet. Die Hauptabnehmer stammen aus 56 Ländern weltweit und decken vor allem die Branchen Automotive, Handel und Maschinenbau ab.

„Die Schnorr GmbH verzeichnet ein gesundes Wachstum und nachhaltige Erfolge. Wir sind eng mit der Automobilindustrie verbunden, werden unser Portfolio künftig verstärkt auch jenseits des Automotive-Sektors weiterentwickeln. Die Nachfrage aus neuen Anwendungsfeldern wächst – und wir investieren seit

PRESSEMITTEILUNG

Jahren in Know-how, Anlagen und internationale Präsenz, um diese Felder zu bedienen“, sagt Dr. Alexander Karl, seit 2021 Geschäftsführer der Schnorr GmbH.

Investitionen in Maichingen und nachhaltiges Wirtschaften

Wolfgang Stierle, Ortsvorsteher von Maichingen, lobt das Engagement des Unternehmens: „Die Schnorr GmbH ist eines der Paradeunternehmen in Maichingen. Ich freue mich sehr über das Standortbekenntnis des Unternehmens. Hier verbinden sich technologische Spitzenleistung, nachhaltiges Wirtschaften und eine enge Verwurzelung in Maichingen auf vorbildliche Weise.“

Die Schnorr GmbH setzt konsequent auf den Standort Maichingen: Zwischen 2011 und 2016 investierte das Unternehmen Beträge in Millionenhöhe in neue Fertigungsgebäude, die modernste Produktionsverfahren ermöglichen. Im Jahr 2017 wurde das neue Bürogebäude als Unternehmenszentrale eingeweiht – ein deutliches Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Sindelfingen.

Großflächige Photovoltaikanlagen auf den Dächern der neuen Unternehmenszentrale decken einen Teil des Eigenbedarfs. Nachhaltigkeit ist fest im Unternehmensalltag verankert: Umfangreiche Umwelt- und Energiemanagement-Zertifikate stellen sicher, dass ökologische Verantwortung konsequent umgesetzt wird. Für die Schnorr GmbH ist dies kein Trend: Ökologisches Handeln, langfristige Planung und die Verantwortung gegenüber Mitarbeitenden, Kundinnen und Kunden sowie der Umwelt sind ein integraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie.

Weitere Informationen über die Schnorr GmbH, ihre Produkte und zur Unternehmensgeschichte finden Interessierte unter www.schnorr.de.



Foto: Schnorr-Geschäftsführer Dr. Alexander Karl führte Oberbürgermeister Markus Kleemann, Ortsvorsteher Wolfgang Stierle und Wirtschaftsförderer Felix Rapp durch das Unternehmen (v.l.n.r.).
Copyright: WSG.

Hausanschrift

Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH
Planiestraße 2
71063 Sindelfingen
www.sindelfingen.org

PRESSEMITTEILUNG

Über die Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH

Die Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH (WSG) agiert seit 2007 inmitten einer der wirtschaftsstärksten Metropolregionen Europas. Ziel der WSG ist, den Wirtschaftsstandort Sindelfingen zu stärken und dessen Erfolg zu sichern. Die Mitarbeitenden arbeiten unter der Führung von Felix Rapp in den Geschäftsbereichen klassische Wirtschaftsförderung, City-Marketing sowie Stadtmarketing und Tourismus. Die WSG steht ansässigen Betrieben und interessierten Investoren ebenso zur Seite wie ansiedlungswilligen Unternehmen und Gründerinnen und Gründern. Die Gesellschafter der WSG sind die Stadt Sindelfingen, der Gewerbe- und Handelsverein e.V., die Kreissparkasse Böblingen und die Vereinigte Volksbanken eG. Aufsichtsratsvorsitzender ist Oberbürgermeister Markus Kleemann.

Weitere Informationen unter www.sindelfingen.org.